

Presse-Information

Öffentliches Streitgespräch zur Bildungspolitik „Ist das Fachwissen nichts mehr wert?“

Eine Woche vor Berliner Schulbeginn stimmt die Cornelsen Stiftung Lehren und Lernen mit einer öffentlichen Diskussionsrunde wieder auf eine Auseinandersetzung mit der Bildungspolitik ein. Auf dem Prüfstand steht der Fachunterricht, der Wissen vermitteln, zugleich aber übergreifende Methoden und Lernstrategien trainieren soll. Wie gelingt guter Fachunterricht? In einer kontroversen Diskussion trifft der Bildungswissenschaftler Andreas Gruschka als prominenter Kritiker der Kompetenzorientierung auf erfahrene Pädagogen, die täglich die Balance zwischen der Vermittlung von Fachwissen und überfachlichen Methoden und Lernstrategien gestalten.

Andreas Gruschka, emeritierter Professor an der Goethe-Universität Frankfurt, kritisiert die Fokussierung auf die Anwendung fachlichen Wissens und fordert mehr verstehendes Durchdringen des Stoffes. Mit dieser These muss er sich nun den Anforderungen an die Unterrichtspraxis stellen. Die Fachlehrer Dr. Elvira Schmöger und Steffen Stellter, die an einem Gymnasium in Gera und einer Gesamtschule in Potsdam unterrichten, schildern die Herausforderung, eine heterogene Schülerschaft in vorgegebener Stundenzahl mitzunehmen. Und Schulleiter Joachim Blombach zeigt, wie an seiner Realschule in NRW der Fachunterricht von überfachlichem Austausch und einem Methodencurriculum profitiert.

Ist das Fachwissen nichts mehr wert?

Diskussion zwischen Wissenschaft und Praxis über Anforderungen und Herausforderungen des Fachunterrichts. Die Veranstaltung wird moderiert von Dr. Lothar Guckeisen und gibt Raum für Diskussionen im Plenum.

Termin: Montag 28.08.2017, 15.30 bis 17.30 Uhr
Veranstaltungsort: Joseph-Joachim-Konzertsaal
Universität der Künste Berlin
Bundesallee 1-12
10719 Berlin

Mit dem Streitgespräch eröffnet die Cornelsen Stiftung die Sommer-Uni für Lehrerinnen und Lehrer, zu der sie jährlich Lehrkräfte aller Bundesländer, Fachrichtungen und Schulformen zur Weiterbildung nach Berlin einlädt.

www.cornelsen-stiftung-sommeruni.de/sommer-uni/

CORNELSEN STIFTUNG
LEHREN UND LERNEN

c/o
Cornelsen Schulverlage GmbH
Frau Irina Groh
Mecklenburgische Straße 53
14197 Berlin

Telefon
(030) 897 85-563

Telefax
(030) 897 85-97 599

E-Mail
irina.groh@cornelsen.de

Internet
www.stiftung-lehren-lernen.de

Datum
Mittwoch, 23. August 2017